

ERASMUS POLICY STATEMENT (EPS)

Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe Erasmus Erklärung zur Hochschulpolitik

Die Offenheit zum internationalen Geschehen in Kunst, Design und Wissenschaft und die Bejahung weltweiter Konkurrenz gehört zu den Gründungsmerkmalen der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe.

Die HfG Karlsruhe hat Kooperationen mit den renommiertesten Kunsthochschulen und Kultureinrichtungen in Europa, Amerika und Asien abgeschlossen. Eine Reihe von internationalen Kooperationsvereinbarungen, Austauschmodellen, gemeinsamen Projekten und Arbeitskontakten mit internationalen Partnerinstitutionen bezeugt die konsequent eingehaltene Linie der Orientierung an den Spitzen der internationalen Standards.

Die HfG Karlsruhe ermöglicht Studierenden aus allen Fachgruppen Studienaufenthalte im europäischen und außereuropäischen Ausland; sie bekennt sich zu der Überzeugung, dass Auslandsemester im Curriculum ihrer Studierenden einen hohen Qualifikations- und Bildungswert besitzen und unterstützt sie bei der Wahl eines Studienplatzes an einer Gasthochschule.

Diese Aktivitäten werden insbesondere durch laufend neu hinzukommende Partnerhochschulen gefördert. Diese Partnerschaften erwachsen in fast allen Fällen aus konkreten Kooperationsprojekten, die einzelne Professoren in ihrem Fachbereich initiieren. So ist gewährleistet, dass die Partnerschaften mit Leben erfüllt sind und es kompetente Ansprechpartner an beiden Partnerinstitutionen gibt.

Aktuell unterhält die HfG Karlsruhe ERASMUS-Partnerschaften mit Hochschulen aus folgenden Ländern: Belgien, Dänemark, England, Estland, Finnland, Frankreich, Holland, Irland, Island, Italien, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechien, Türkei und Ungarn. Internationale Kooperationen bestehen darüber hinaus mit Hochschulen aus den USA, China, Australien und Japan.

Die Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe beteiligt sich an zahlreichen internationalen Forschungsk Kooperationen und hat mehrere EU-Projekte durchgeführt.

Für unser erfolgreiches Engagement, Kooperationsprojekte mit internationalen Einrichtungen durchzuführen, stehen exemplarisch u.a. folgende EU-Projekte:

- Das Projekt "**PARALLAX-Stereoscopic Video Art of Everybody in Europe**" <http://www.parallax-project.eu/> wurde für die Laufzeit 2012-2014 im Rahmen des EU-Programms Kultur, gefördert. Die HfG Karlsruhe war Projektkoordinator.
- Das Projekt "**Digitising Contemporary Art**" <http://www.dca-project.eu/>, ein Kooperationsprojekt für die Digitalisierung zeitgenössischer Kunst, wurde für die Laufzeit 2011-2013 im Rahmen des EU- Programms ICT Policy Support Programme, gefördert.
- Das Projekt "**Design am Oberrhein**" <http://www.design-am-oberrhein.eu/>, ein Vernetzungsprojekt der Kunsthochschulen, Messeveranstalter, Industrie, Kammern und Verbände aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz in der Region Oberrhein, wurde für die Laufzeit 2011-2013 im Rahmen des EU-Programms INTERREG IV A Oberrhein, gefördert.